



DAS MITTEILUNGSBLATT

- MIT AMTlichem TEIL -

Der Gemeinde Neukirchen / Pleiße
mit den Ortsteilen Dänkriz und Lauterbach

21. Jahrgang | 18. März 2014 | Ausgabe 03

Feuerwehr erhält neues Fahrzeug



Fahrzeugübergabe an die Freiwillige Feuerwehr in Lauterbach

Foto: Michel

Am 7. März 2014 übergab Bürgermeisterin Ines Liebold den neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) vom Typ Mercedes Benz Vito an die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach. Zur Freude des Gemeindeführers Peter Kuhle und des Lauterbacher Ortswehrleiters Mike Wilhelm kann die Wehr nun ein modernes Fahrzeug nutzen, welches als Ersatz für den beim Hochwasser im Juni des letzten Jahres stark beschädigten B1000 angeschafft werden musste. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt zehn Prozent der Anschaffungskosten des rund 41.000 Euro teuren Fahrzeuges. Neunzig Prozent wurden durch Fördermittel des Freistaates Sachsen finanziert. Mit dem vor 15 Jahren umgebauten Gerätehaus, dem TSF-W und mit dem neuen MTW verfügt Lauterbach nun über einen modernen und gut ausgestatteten Feuerwehrstandort. Am 30. April 2014 wird im Rahmen des Lauterbacher Maibaumsetzens allen Interessierten die Möglichkeit geboten, das neue Fahrzeug kennenzulernen.

Wir möchten Sie schon heute ganz herzlich dazu einladen.

Mike Wilhelm, OWL FF Lauterbach

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neukirchen findet **am Mittwoch, dem 26. März 2014, 19:00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Neukirchen statt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Bürgerfragestunde
2. Auszeichnung von Bürgern mit dem Sächsischen Fluthelferorden
3. Aufstellungsbeschluss einer Ergänzungssatzung „Lauterbacher Straße/Schäfereiweg“ Gemeinde Neukirchen/Pleiße, Gemarkung Schweinsburg
Beschlussvorlage Nr. 016/2014
4. Billigungs- und Auslegungsbeschluss der Ergänzungssatzung „Lauterbacher Straße/Schäfereiweg“ Gemeinde Neukirchen/Pleiße, Gemarkung Schweinsburg
Beschlussvorlage Nr. 017/2014
5. Beschluss zum Kauf von PC-Technik für die Grundschule Neukirchen
Beschlussvorlage Nr. 018/2014

6. Beschluss zum Kauf von PC-Technik für die Verwaltung der Gemeinde Neukirchen (Ersatzbeschaffung)

Beschlussvorlage Nr. 019/2014

7. Festsetzungsbeschluss zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes der „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung“ der Gemeinde Neukirchen für das Jahr 2014

Beschlussvorlage Nr. 020/2014

8. Verschiedenes

nichtöffentlicher Teil:

9. Verschiedenes

Neukirchen, 17.03.2014



Ines Liebold, Bürgermeisterin

Wahlhelfer für die Kommunalwahlen 2014 gesucht

Um die reibungslose Durchführung der in zwei Monaten stattfindenden Kommunalwahlen (Gemeindewahlen, Kreistagswahl, Europawahl) abzusichern, können Sie sich als Wahlhelfer engagieren.

Die Wahllokale sind am 25. Mai 2014, von 08:00 bis 18:00 Uhr, geöffnet. Der jeweilige Wahlvorstand setzt sich aus dem Vorsteher und seinem Stellvertreter sowie einem Schriftführer und drei bis fünf Beisitzern zusammen. Zu den Aufgaben gehört insbesondere, die Wahlberechtigung zu prüfen, Stimmzettel auszugeben und nach 18:00 Uhr das Wahlergebnis auszuzählen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wahlhelfer-Voraussetzungen

Wahlhelfer müssen das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und der deutschen Sprache mächtig sein. Sie dürfen weder selbst zur Wahl stehen noch als Vertrauensperson oder stellvertretende Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag benannt sein. Des Weiteren sollten Sie gesundheitlich in der Lage sein, das Ehrenamt auszuüben, und teamfähig sein.

Kontakt

Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich bitte bis 28. März 2014 in der Gemeindeverwaltung Neukirchen, Zimmer 4, oder telefonisch unter der Rufnummer 03762 9524-11.

Beschluss des Techn. Ausschusses der Gemeinde Neukirchen zur Sitzung am 18.02.2014

öffentlicher Teil:

Beschluss TA-Nr. 01/2014

Beschluss der Auswahlkriterien und deren Gewichtung zum Abschluss eines neuen Gaskonzessionsvertrages für den Ortsteil Lauterbach der Gemeinde Neukirchen, gemäß der Anlage zur Beschlussvorlage

einstimmig beschlossen

Beschluss des Gemeinderates Neukirchen zur Sitzung am 26.02.2014

öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 015/2014

Vergabe der Bauleistung – Ausbau der Ortsstraße „Dänkritzer Straße“ 1. Bauabschnitt und 2. Bauabschnitt – in Neukirchen

Los 1 – Ausbau der Ortsstraße „Dänkritzer Straße“, von Bkm 0+0,52 bis 0+302, 250 m in der Gemeinde Neukirchen

Los 2 – Ausbau der Ortsstraße „Dänkritzer Straße“, von Bkm 0+012 bis 0+0,52, 40 m und Bkm 0+302 bis 0+480, 178 m in der Gemeinde Neukirchen

Ausbau der Ortsstraße „Dänkritzer Straße“ 1. Bauabschnitt und 2. Bauabschnitt in der Gemeinde Neukirchen geht an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma STRABAG AG, Waldstraße 8 in 08112 Wilkau-Haßlau

einstimmig beschlossen



— AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT —

Schadstoffsammlung im Gebiet des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land

Ab dem 25. April 2014 findet im ehemaligen Landkreis Zwickauer Land die mobile Schadstoffsammlung statt.

Gemäß der gültigen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau können Einwohner des Landkreises Zwickau die in ihrem Haushalt angefallenen Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen am Schadstoffmobil abgeben.

Die Aufwendungen für das Einsammeln und das Beseitigen der Schadstoffe in üblicherweise anfallenden Kleinmengen (bis zu zehn Kilogramm je Einwohner und Sammlung) sind Bestandteil der Abfallsammelgebühr.

Zu beachten ist:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen.
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen.
- Schadstoffe dürfen nur direkt beim Personal am Sammelpunkt abgegeben werden.
- Vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz bitte nichts abstellen.

Im Gebiet des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land werden **keine Elektro(nik)-Altgeräte, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren/Entladungslampen** im Rahmen der Schadstoffsammlung angenommen. Annahmestellen für Elektro(nik)-Altgeräte, einschließlich Leuchtstoffröhren und Gasentladungslampen, sind im Abfallratgeber 2014, Seite 20, aufgeführt.

Der Termin für die 1. Sammlung des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land auf dem Gebiet der Gemeinde Neukirchen ist

Mittwoch, der 30. April 2014:

Dänkritz **14:00 – 14:30 Uhr**
Crimmitschauer Straße neben Hausnummer 12
(Parkplatz nach der „Dänkritzer Schmiede“)

Lauterbach **15:00 – 16:00 Uhr**
Am Schloss neben Hausnummer 11
(Parkplatz Sportplatz)

Neukirchen **16:30 – 18:00 Uhr**
Pleißanger nach Hausnummer 32
Containerstandplatz auf dem Parkplatz
gegenüber Hausnummer 1

Angenommen werden:

Abbeizmittel | Arzneimittelreste | Autopflegemittel | Entfärber | Entroster | Farben | Fette | Grillanzünder | Haushaltsbatterien | Holzschutzmittel | Hobbychemie | Klebstoffe | Lacke | Laugen | quecksilberhaltige Produkte | Reinigungsmittel | Säuren | Schädlingsbekämpfungsmittel | Verdünner | Waschbenzin ...

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

Asbest | Bauschutt | Batterien und Akkus | Dachpappe | Einwegspritzen | Explosivstoffe jeglicher Art (z. B. Feuerwerkskörper) | Gasflaschen | infektiöse Abfälle | Kraftfahrzeugstarterbatterien | radioaktive Abfälle ...

— GESUNDHEITSAMT —

Erstmals Impfung gegen Meningitis B

Die Sächsische Impfkommision (SIKO) empfiehlt für alle Kinder und Jugendlichen vom dritten Lebensmonat bis zum vollendeten 18. Lebensjahr eine Standardimpfung gegen Meningokokken-Infektionen der Gruppe B.

Ferner gilt die Empfehlung für gesundheitlich gefährdete Personen (z. B. Personen mit angeborenen oder erworbenen Immundefekten), Personen mit einem erhöhten beruflichen Risiko (z. B. medizinisches Personal, Personal in Kitas) sowie für Reisende in Länder mit einer höheren Durchseuchungsrate. ►

Carina Pilling, Amtsärztin, wirbt für diesen Impfschutz als besten Schutz gegen die Infektion mit Meningitis. Sie beschreibt den Krankheitsverlauf wie folgt: „Die meisten Infektionen verlaufen als Meningitis (Hirnhautentzündung) und Sepsis (massive Vermehrung der Krankheitserreger im Blut). In einigen Fällen sind schwere Krankheitsverläufe bis hin zum Tod möglich. Problematisch ist, dass gerade bei Kleinkindern und Säuglingen die Symptome oft nicht charakteristisch mit Fieber, Erbrechen, erhöhter Reizbarkeit oder auch Schläfrigkeit einhergehen. Eine Nackensteifigkeit, die typischerweise bei einer Meningitis auftritt, kann bei den kleinen Patienten fehlen.“ Sie weist aber auch auf die Nebenwirkungen hin, die der Impfstoff verursachen kann: „Die Verträglichkeit des Meningokokken-B-Impfstoffes wird als gut angegeben. Die häufigste Nebenwirkung sei ein Fieberanstieg bis 38,5 °C oder höher noch am Tag der Impfung.“ Die Frage, ab wann die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für die empfohlene Impfung regulär übernehmen, kann sie momentan nicht beantworten. Für eine ausführliche Impfberatung bzw. für die Impfung ist der beste Ansprechpartner der Haus- bzw. Kinderarzt.

Weitere Informationen

Meningokokken sind Bakterien, die durch Tröpfcheninfektion von Mensch zu Mensch übertragen werden. Es werden mehrere Serogruppen (Untergruppen) unterschieden, wobei ein Großteil der Infektionen auf die Serotypen B und C entfällt. In Deutschland werden derzeit ca. 70 Prozent der Meningokokkenkrankungen durch den Serotyp B verursacht, was unter anderem darauf zurückzuführen ist, dass es bereits seit 2006 eine Standardimpfempfehlung gegen Meningokokken C gibt.

Quellen

www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Ratgeber_Meningokokken

www.aerzteblatt.de/nachrichten/53135/Meningitis-B-Impfstoff-zugelassen

Vesikari et al. „Immunogenicity and safety of an investigational multicomponent, recombinant, meningococcal serogroup B vaccine (4CMenB) administered concomitantly with routine infant and child vaccinations: results of two randomised trials“ The Lancet 2013; doi: 10.1016/S0140-6736(12)61961-8



FREISTAAT SACHSEN

STATISTISCHES LANDESAMT

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2014

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2014 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung

durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Für das Erhebungsjahr 2012 ergab die Auswertung des Mikrozensus z. B., dass in 43 Prozent der sächsischen Haushalte nur eine Person lebte, für 30 Prozent der Sachsen Rente oder Pension die wichtigste Einkommensquelle bildeten und 77 Prozent der sächsischen Mütter mit Kindern unter 18 Jahren erwerbstätig waren.

Auskunft erteilt

Ina Augustiniak, Telefon: 03578 33-2110

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL



WOHNUNGSMARKT

Freie kommunale Wohnung in der Gemeinde Neukirchen zu vermieten

4-Raum-Wohnung

Schiedelhof 1 ca. 108,0 m² 2. Obergeschoss

Nähere Informationen zu erfragen bei:

Eigenbetrieb „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung“ der Gemeinde Neukirchen
Hausverwaltung / Wohnungsbörse Scherzer
Mannichswalder Platz 8
08451 Crimmitschau
Tel.: 03762 9429919 (Frau Katrin Seidel)



JAGDGENOSSENSCHAFT DÄNKRITZ - LAUTERBACH

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossenschaft „Dänkrütz – Lauterbach“ führt ihre Jahreshauptversammlung **am Freitag, dem 28. März 2014, 19:00 Uhr**, im Gasthof Lauterbach durch.

Alle Jagdgenossen sind dazu herzlich eingeladen.

Der Vorstand



TÖPFERSTADT WALDENBURG

Flohmarkt in Waldenburg

Auf Dachböden, Kellern und in Kinderzimmern schlummern nicht mehr genutzte Kostbarkeiten und kleine Schätze, die sich wunderbar zum Verkauf auf unserem Flohmarkt in Waldenburg **am Donnerstag, dem 1. Mai 2014, in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr**, anbieten: - Trödel und Antikes

- Spielwaren, Bücher, Kleidung
- gebrauchte Fahrräder und Zubehör
- Dreiräder, Bobby Car ...

Die Teilnahme ist für jedermann möglich (bitte nur private Anbieter).

Anmeldung im Tourismusamt Waldenburg, Telefon 037608 21000 oder auf www.waldenburg.de.

Nachmeldungen am Veranstaltungstag ab 07:00 Uhr (insofern noch Freiflächen auf dem Veranstaltungsgelände vorhanden sind).



LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND WESTSACHSEN E. V.

Weinschnittseminar 2014

Am Samstag, dem 5. April 2014, findet in der Zeit von **09:00 bis 11:00 Uhr** beim Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V. auf dem Hof der Gräfenmühle



in Neukirchen ein Weinschnittseminar statt. Im theoretischen Teil werden die Schnittwirkungsgesetze anschaulich erläutert. Im zweiten praktischen Teil zeigt Albrecht Herziger verschiedene Schnittmaßnahmen

an Weinstöcken im Hof der Gräfenmühle.

Bitte bringen Sie witterungsangepasste Kleidung, eigene (noch) getopfte Weinstöcke oder auch Fotos von Ihren eigenen Weinstöcken zu Hause mit.

Ort: Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V.
(Gräfenmühle)

Pestalozzistraße 21 | 08459 Neukirchen

Kosten: Spendenbasis

Anmeldungen und Infos unter der Telefonnummer 03762 931493 oder per E-Mail an lpv-vestsachsen@online.de

Veranstaltungskalender der Gemeinde Neukirchen für das Jahr 2014

Datum	Zeit	Ort	Veranstaltung
30.03.	11:30 – 15:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs Jahreszeiten-Lunch
17.04.	18:00 – 00:00 Uhr	Lauterbach, Bergstraße 3	Osterfeuer
18. – 21.04.	11:00 – 14:00 Uhr 17:00 – 22:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs moderne Landhausküche zu Ostern
30.04.	18:00 – 00:00 Uhr	Schiedelhof, Neukirchen	Hexenfeuer
17.05.	15:00 – 19:00 Uhr	Kiga Bosenhof	Kindergartenfest
25.05.	13:00 – 18:00 Uhr	Lauterbach, Am Schloss 3	Schleppertreffen
25.05.	15:00 – 19:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs Jahreszeiten-Lunch
29.05.	10:30 – 17:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Männertag
08./09.06.	11:00 – 14:00 Uhr 17:30 – 22:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs sommerliche Köstlichkeiten zu Pfingsten
13./14.06.	je 13:00 – 01:00 Uhr	Schlosspark Lauterbach	Dorf- und Kinderfest Lauterbach
27.06.	15:00 – 19:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs Jahreszeiten-Lunch
11.07. 12.07.	18:00 – 01:00 Uhr 15:00 – 01:00 Uhr	Schiedelhof Neukirchen	Feuerwehrfest
18.07.	17:00 – 00:00 Uhr	Lauterbach, Bergstraße 3	Klappstuhlzeit
19.07.	19:00 – 01:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Sommerliches Gartenfest mit Unterhaltungsshow
06.09.	15:00 – 02:00 Uhr	Parkplatz Dänkritzer Schmiede	Dorf- und Nachbarschaftsfest Dänkritz
13.09.		Gablenzer Berg Crimmitschau	Seifenkistenrennen im Rahmen der 600-Jahr-Feier Crimmitschau
27.09.		Turnhalle Neukirchen	Gemeinsames Konzert des Männerchores Neukirchen/Pleiße e. V. mit der Singvereinigung Miesbach e. V.
27.09.	18:00 – 02:00 Uhr	Beach Bar, Naundorfer Straße 10	Oktoberfest
28.09.	15:00 – 19:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs Jahreszeiten-Lunch
03.10.	11:00 – 20:00 Uhr	Lauterbach, Bergstraße 3	Hoffest der Kult-Scheune
11.10.	10:00 – 17:00 Uhr	Schloss Schweinsburg	Tag der Regionen
Witterungsbedingt, wird über Presse bekanntgegeben		Lauterbach, Sportplatz	Drachenfest
25.10.	19:00 – 01:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Schweinsburger Tafelrunde – Kulinarische Zeitreise
01./02.11.		Gasthof Lauterbach und Gambrinus Lauterbach	Kirmes – Mittagessen
08.11.	19:00 – 01:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs Winzerabend
28.11.	15:30 – 18:00 Uhr	Kiga Bosenhof	Weihnachtsmarkt
11.11.	17:30 – 21:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Martinstag
30.11.	15:00 – 19:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Zehmischs Jahreszeiten-Lunch
20.12.	11:00 – 20:00 Uhr	Lauterbach, Bergstraße 3	Mittelalterlicher Adventsmarkt
25./26.12.	11:00 – 15:00 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Traditionelle Weihnachtsspezialitäten
31.12.	ab 17:30 Uhr	Gasthof Schweinsburg	Silvesterveranstaltung

Änderungen vorbehalten!

Der Veranstaltungskalender beruht auf den zurzeit vorliegenden Informationen.



„TAG DES WASSERS“ 22. MÄRZ 2014

Talsperre Koberbach präsentiert sich

Die Talsperre Koberbach ist als beliebtes Ausflugs- und Naherholungsgebiet bekannt. Neben Baden sind auch Angeln, Wandern und Camping möglich. Sie schützt darüber hinaus vor allem den Mittellauf der Pleiße vor Hochwasser. Zum „Tag des Wassers“ **am Samstag, dem 22. März 2014**, informieren Mitarbeiter der Landestalsperrenverwaltung in der Zeit **von 10:00 bis 15:00 Uhr** umfassend über diese wichtige Funktion der Talsperre Koberbach.

Es präsentiert sich außerdem die Wasserwacht Werda. Getränke und Verpflegung können auf dem Gelände erworben werden.

Wie funktioniert eine Talsperre bei Hochwasser? Was ist eine Hochwasserentlastungsanlage? Und kann eine Talsperre wirklich „überlaufen“? Wir ermöglichen Ihnen einen seltenen Blick in den Entnahmeturm und zeigen Ihnen die Hochwasserentlastungsanlage. Kennen Sie bereits das „Herz“ der Talsperre?



Für Sie geöffnet: der Entnahmeturm der Talsperre Koberbach
(Foto: LTV / Kirsten Lassig)

Dort, wo alle Daten zusammenlaufen, geben wir weitere Informationen rund um die Aufgaben und das Wirken von Talsperren. Außerdem ist die Dammkrone anlässlich des „Tag des Wassers“ frei zugänglich.



DRK BLUTSPENDEDIENTST

Blutspender werden immer gebraucht

Die Strahlen der Sonne werden immer wärmer, der Winter ist endlich vorüber und kaum einer denkt mehr an die zurückliegenden Behinderungen durch Schnee und Eis. Bei den Blutspendediensten wirken solche Wetterlagen jedoch noch lange nach. Erhöhte



Unfallzahlen ließen den Bedarf an Blutkonserven in die Höhe schnellen.

Parallel dazu fanden sich zu den Blutspendeterminen oft weniger Spender ein, da sie Probleme mit der Anfahrt

hatten. Das Zusammenwirken dieser beiden Aspekte hatte ein bedenkliches Schrumpfen der lebensrettenden Vorräte an Blutkonserven zur Folge.

Deshalb bitten wir Sie, den nächsten Blutspendetermin in Ihrer Wohnort- oder Arbeitsnähe zu besuchen, damit die Versorgung der regionalen Kliniken auch weiterhin gewährleistet ist. „Blutspende-Neulinge“ sind natürlich ebenso willkommen wie langjährige treue Spender, denn jede einzelne Blutkonserven hilft Leben zu retten!

Blutspendetermine im April

Donnerstag, 10. April 2014 15:00 bis 19:00 Uhr
Mülsen St. Niclas, Mülsen St. Niclas Vereinshalle
Schachtstraße 4

Freitag, 11. April 2014 15:00 bis 19:00 Uhr
Meerane, Grundschule „Lindenschule“
Oststraße 51

Dienstag, 15. April 2014 13:00 bis 18:30 Uhr
Werdau, Pleißental-Klinik
Ronneburger Straße 106

Mittwoch, 16. April 2014 09:00 bis 12:30 Uhr
Werdau, BSZ Wirtschaft/Gesundheit/Technik
Schloßstraße 1

Freitag, 25. April 2014 15:00 bis 19:00 Uhr
Neukirchen, Ev.-Luth. Kantorat
Pestalozzistraße 32, gegenüber Kirche

Montag, 28. April 2014 13:00 bis 18:30 Uhr
Crimmitschau, Haus der sozialen Dienste
Zwickauer Straße 51

Genießen Sie die ersten Strahlen der Frühlingssonne und die freien Tage!

Frohe Ostern wünscht Ihr DRK-Blutspendedienst!



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!
DIE BÜRGERMEISTERIN GRATULIERT ALLEN SENIORINNEN UND SENIOREN GANZ HERZLICH.
BESONDERE GLÜCKWÜNSCHE GELTEN NACHFOLGEND GENANNTEN JUBILAREN
AB DEM 70. LEBENSJAHR.

IM MONAT FEBRUAR

Manfred Buchhardt in Lauterbach	zum 77.	Hildegard Pinther in Neukirchen	zum 85.
Alfred Ebert in Neukirchen	zum 86.	Rita Reithmeier in Neukirchen	zum 78.
Siegmund Gaspar in Neukirchen	zum 74.	Monika Schumacher in Neukirchen	zum 70.
Dora Jakob in Neukirchen	zum 84.	Ruth Seidel in Lauterbach	zum 80.
Karla Kleber in Lauterbach	zum 75.	Eduard Spinka in Neukirchen	zum 83.
Ingrid Köhler in Neukirchen	zum 80.	Jutta Steinhäuser in Neukirchen	zum 82.
Maria Kötzsch in Neukirchen	zum 71.	Hermann Stelzig in Neukirchen	zum 74.
Therese Kreher in Neukirchen	zum 75.	Inge Walther in Lauterbach	zum 71.
Hannelore Kretschmar in Lauterbach	zum 75.	Gitta Wünsch in Neukirchen	zum 75.
Rolf Piehler in Neukirchen	zum 74.		

IM MONAT MÄRZ

Günter Anger in Dänkriz	zum 76.	Christa Pensold in Neukirchen	zum 78.
Brigitta Baumann in Neukirchen	zum 80.	Siegfried Radler in Neukirchen	zum 83.
Hildegard Bierer in Neukirchen	zum 88.	Wolfgang Raffel in Lauterbach	zum 77.
Bernhard Böhm in Dänkriz	zum 80.	Sonja Randel in Neukirchen	zum 70.
Margot Brenner in Dänkriz	zum 79.	Helga Reiche in Neukirchen	zum 74.
Renate Brückner in Neukirchen	zum 76.	Uwe Reinhardt in Neukirchen	zum 73.
Anna Fritzsche in Lauterbach	zum 86.	Monika Riedel in Neukirchen	zum 71.
Monika Große in Neukirchen	zum 75.	Siegfried Schwochow in Lauterbach	zum 80.
Johann Kehr in Neukirchen	zum 70.	Karl-Walter Siegner in Neukirchen	zum 75.
Ernestine Kießling in Neukirchen	zum 77.	Herta Sinske in Neukirchen	zum 90.
Reinhard Kreher in Neukirchen	zum 75.	Lieselotte Terp in Neukirchen	zum 76.
Brigitte Kuchenreuther in Neukirchen	zum 80.	Ute Voß in Lauterbach	zum 70.
Anna Leistner in Neukirchen	zum 72.	Heinz Wallasch in Neukirchen	zum 85.
Karl-Heinz Ludwig in Neukirchen	zum 74.	Rudolf Weber in Neukirchen	zum 88.
Manfred Ludwig in Neukirchen	zum 75.	Peter Weiß in Neukirchen	zum 71.
Thea Mahn in Lauterbach	zum 76.	Johannes Wienold in Neukirchen	zum 94.
Heinrich Mäuser in Neukirchen	zum 75.	Hanna Wilhelm in Lauterbach	zum 90.
Ursel Mäuser in Neukirchen	zum 75.	Marta Wölfer in Neukirchen	zum 83.
Gisela Möbius in Neukirchen	zum 73.	Christine Wunderlich in Neukirchen	zum 75.
Johanna Parthum in Neukirchen	zum 91.		



Herzliche Glückwünsche zum Ehejubiläum

Die Bürgermeisterin gratuliert zum 50. Hochzeitstag im Monat März den Ehepaaren **Karl-Heinz und Maria Göpel** sowie **Rudolf und Elke Leidhold**.

Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.



BERICHTE

Die „Metalle“ ist dicht!

Wie angekündigt, wurde das Werk Neukirchen der Bosch Thermotechnik am 28. Februar 2014 geschlossen. Damit sind 122 Jahre Industriestandort an der Hauptstraße 117 Geschichte. Gern hätten die Mitarbeiter das 125-jährige Standortjubiläum begangen.



Nach der letzten Betriebsversammlung am 13. Februar fand vor dem Werktor eine Kundgebung statt, bei der die Mitarbeiter je eine Grabkerze unter dem Wahrzeichen des Mutterkonzerns Bosch entzündeten und aufstellten. Kurze Ansprachen des Zweiten Bevollmächtigten der IG Metall Zwickau und des Betriebsratsvorsitzenden wiesen nochmals auf die verworrenen Umstände der Schließung hin und spendeten den ausscheidenden Mitarbeitern Trost. Nach wie vor vertreten die Arbeitnehmervertretungen die Ansicht, dass die Schließung nicht mit mangelndem wirtschaftlichen Erfolg des Werkes zu begründen sei.



In den nun folgenden Wochen werden die zur Fertigung von Flachheizkörpern vorhandenen Spezialmaschinen demontiert. Ein Teil soll bereits Mitte 2014 in Russland die Fertigung von Flachheizkörpern der Marke Buderus aufnehmen. Weitere nicht mehr benötigte Anlagen werden den Weg zum Schrotthändler finden.

Die sich noch im Hochregal befindlichen Heizkörper werden in konzerneigene Lager gebracht. Ein Abverkauf über die Vertriebswege von Buderus wird nach Aussagen von Mitarbeitern angestrebt. Darüber hinaus werden bis Ende April noch Mitarbeiter und Arbeitnehmervertreter wichtige Akten an die entsprechenden Stellen im Konzern auslagern. Ein vierköpfiges Team wird die Demontage in Neukirchen und möglicherweise die Montage der Anlagen in Russland begleiten.

Die Einstellung der Fertigung in Neukirchen bedeutet allerdings nicht das Ende des Buderus-Heizkörpers. ►



Übergabe einer der letzten Heizkörper, die vom Band liefen

Künftig werden mit Buderus gemarkte Heizkörper von einem italienischen Hersteller unter der Marke Buderus vertrieben.

Das hilft den ehemaligen Mitarbeitern und deren Familien natürlich nicht weiter. Wie es mit dem Gelände an der Hauptstraße weitergeht, ist zum momentanen Zeitpunkt noch offen. Viele der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wünschen sich natürlich die erneute Ansiedlung eines Unternehmens.



HSV PLEIßENTAL E. V.

Zurück zu altem Glanz

Neukirchen: Die derzeit milde Witterung kommt den Neukirchener Hundesportfreunden gerade recht. Das Vereinsgelände erstrahlt fast wieder im alten Glanz, nachdem es durch das Juni-Hochwasser im vergangenen Jahr arg in Mitleidenschaft gezogen wurde. Das Areal, das unmittelbar an die Pleiße angrenzt, stand zusammen mit dem Vereinshaus völlig unter Wasser. Teile der Ausbildungsgegenstände und auch die Umzäunung wurden durch die Fluten stark geschädigt.

In den letzten Monaten waren zahlreiche Arbeits-einsätze erforderlich. Dank der Unterstützung durch die Gemeindeverwaltung und den Hundesportverband konnte zügig mit der Beseitigung der Schäden begonnen werden, um vor allem die Ausbildung der Vierbeiner nicht allzu sehr zu vernachlässigen.

Derzeit bereiten sich die Mitglieder auf die Frühjahrsprüfung im Mai vor. Seit dem 1. März läuft wieder ein Hundeführerlehrgang. Zu diesem kann man sich noch unter der Telefonnummer 03762 40432, bei Uwe Treffer, anmelden. Da in den letzten Monaten die Ausbildung der eigenen Hunde nur bedingt durchgeführt werden konnte, bleibt abzuwarten, inwiefern man sich an Wettkämpfen anderer Vereine beteiligt. Hauptaugenmerk, so Uwe Treffer, liege im Verein erst einmal auf der Frühjahrsprüfung und der für Oktober geplanten Herbstprüfung.

Roland Wagner

I
M
P
R
E
S
S
U
M

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE NEUKIRCHEN

HERAUSGEBER

GEMEINDEVERWALTUNG NEUKIRCHEN

V.I.S.D.P.

INES LIEBALD, BÜRGERMEISTERIN

AUFLAGE

2.330

LAYOUT

NICOLAUS & PARTNER ING. GbR

TEXT- UND FOTOBEITRÄGE, INSERATANGEBOTE AN

GEMEINDEVERWALTUNG NEUKIRCHEN

PESTALOZZISTRASSE 40 • 08459 NEUKIRCHEN

TELEFON

03762 95240

E-MAIL

GEMEINDE.NEUKIRCHEN@WESTSACHSEN.DE

GEMEINDE@NEUKIRCHEN-PLAISSE.DE

INTERNET

WWW.WESTSACHSEN.DE/NEUKIRCHEN/PLAISSE

WWW.NEUKIRCHEN-PLAISSE.DE

ODER

NICOLAUS & PARTNER INGENIEUR GbR

DORFSTRASSE 10 • 04626 NÖBDENITZ

TELEFON

034496 60041

FAX

034496 64506

E-MAIL

NICOLAUS-PARTNER@T-ONLINE.DE

Wander- und Radwanderrouen im Landkreis Zwickau

Eine Übersichtskarte zu ausgewählten Wander- und Radwanderrouen des Landkreises Zwickau ist erhältlich im Zimmer 3 der Gemeindeverwaltung Neukirchen zum Preis von 2,- Euro.